

Gemeindeverwaltung Märtplatz 7 3922 Stalden VS Telefon 027 953 15 20 gemeinde@stalden.ch

Dezember 2019

Voranschlag 2020





Einladung zur Urversammlung

Werte Staldnerinnen und Staldner

Der Voranschlag 2020 der Einwohnergemeinde Stalden ist erstellt.

Wir freuen uns, Ihnen hier die Budget-Botschaft präsentieren zu können. Das Protokoll der Urversammlung vom 6. Juni 2019 ist aufgeschaltet, das detaillierte Budget kann im vollen Umfang auf der Gemeindeverwaltung abgeholt werden und ist auf www.stalden.ch (Verwaltung – Finanzen) zum Download bereit.

Der Gemeinderat lädt Sie wie folgt zur Urversammlung ein:

Datum	Donnerstag, 12. Dezember 2019
Ort	Turnhalle Stalden
Zeit	19.30 Uhr

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der Urversammlung vom 6. Juni 2019
4. Voranschlag 2020
 - Orientierung über den Finanzplan 2020ff
 - Steuergrundlagen – Indexierung 2020
 - Kenntnisgabe – Genehmigung
5. Verschiedene Informationen
 - Umfahrung Stalden
 - Wohnbauprojekt Unneri Merje
 - Abwassergebühren – Tarife ab 1. Juli 2020
 - Poststelle Stalden
 - Gesundheitszentrum Stalden
6. Verschiedenes



Bericht zum Voranschlag

Der Gemeinderat hat den Voranschlag in seiner Sitzung vom 29. Oktober 2019 genehmigt.

Der Voranschlag der Laufenden Rechnung weist einen Ertragsüberschuss von CHF 238'900 aus.

Die Investitionsrechnung sieht Gesamtinvestitionen in der Höhe von CHF 3'010'000 vor. An Investitionseinnahmen werden CHF 79'700 erwartet, was eine Nettoinvestition von CHF 2'930'300 ergibt. Zieht man die Selbstfinanzierungsmarge der Laufenden Rechnung heran, resultiert ein Finanzierungsfehlbetrag von CHF 1'780'400.

Die Verschuldung der Gemeinde nimmt um den Finanzierungsfehlbetrag zu, was aber auf Grund der aktuellen Finanzlage der Gemeinde tragbar ist.

Aufgrund des Voranschlags 2020 wird das Pro-Kopf-Vermögen etwas abnehmen (CHF 3'375).

Hingegen wird das Eigenkapital um rund CHF 0.2 Mio. zunehmen.

Egon Furrer, Gemeindepräsident

Mehrfamilienhaus HEIMAT, Unneri Merje



Es ist ein erklärtes Ziel, die Attraktivität als Wohnort «Stalden» zu sichern. Die Gemeinde bietet folgende Möglichkeiten zu attraktiven Bedingungen an:

- **Die Wohnungen werden vermietet.**
- **Die Wohnungen können gekauft werden.**
- **Die Gemeinde bietet Miete-Kauf-Verträge an, wobei sich die Mietpreise grösstenteils als Eigenkapital anhäufen.**



Verwaltungsrechnung

Überblick der Verwaltungsrechnung		Rechnung 2018	Voranschlag 2019	Voranschlag 2020
LAUFENDE RECHNUNG				
Ergebnis vor Abschreibungen:				
Aufwand	- fr.	5'517'289.39	5'525'100.00	5'569'900.00
Ertrag	+ fr.	7'832'829.71	6'525'800.00	6'719'800.00
Selbstfinanzierungsmarge	= fr.	2'315'540.32	1'000'700.00	1'149'900.00
Ergebnis nach Abschreibungen:				
Selbstfinanzierungsmarge	+ fr.	2'315'540.32	1'000'700.00	1'149'900.00
Ordentliche Abschreibungen	- fr.	812'886.05	818'000.00	911'000.00
Zusätzliche Abschreibungen	- fr.	495'000.00	-	-
Ertragsüberschuss	= fr.	1'007'654.27	182'700.00	238'900.00



Verwaltungsrechnung

Überblick der Verwaltungsrechnung		Rechnung 2018	Voranschlag 2019	Voranschlag 2020
INVESTITIONSRECHNUNG				
Ausgaben	+ fr.	1'454'456.85	1'647'000.00	3'010'000.00
Einnahmen	- fr.	106'021.70	44'500.00	79'700.00
Nettoinvestitionen	= fr.	1'348'435.15	1'602'500.00	2'930'300.00
FINANZIERUNG				
Selbstfinanzierungsmarge	+ fr.	2'315'540.32	1'000'700.00	1'149'900.00
Nettoinvestitionen	- fr.	1'348'435.15	1'602'500.00	2'930'300.00
Finanzierungsfehlbetrag	= fr.		601'800.00	1'780'400.00
Finanzierungsüberschuss	= fr.	967'105.17		



Laufende Rechnung

Bericht zur Laufenden Rechnung

Der budgetierte Aufwand beläuft sich für das Jahr 2020 auf CHF 6'480'900. Mit einem Ertrag von CHF 6'719'800 resultiert ein Ertragsüberschuss von CHF 238'900.

Die budgetierten Steuerbeträge von CHF 2'856'000 stellen neben den Entgelten wie Benützungsgebühren und Verkaufserlöse aus Strom und Energie die Haupteinnahmen dar.

Die Erträge der Regalien und Konzessionen setzen sich zum grössten Teil aus den Wasserzinsen zusammen. Für das Jahr 2020 rechnet man mit Wasserzinsen in der Grössenordnung von CHF 900'000.

Der Gemeinderat beantragt der Urversammlung gemäss des Steuergesetzes und der Finanzlage der Gemeinde für das Jahr 2020 die im Voranschlag 2020 berücksichtigten Steuergrundlagen unverändert zu belassen.

Unentgeltlichkeit der obligatorischen Schule:

Mit dem Urteil des Bundesgerichts vom 7. Dezember 2017 wurde die in Artikel 19 der Bundesverfassung verankerte Auslegung des unentgeltlichen Unterrichts in der obligatorischen Schulzeit präzisiert und betont, dass sich diese auf alle notwendigen Mittel erstreckt, die unmittelbar dem Zweck der obligatorischen Schulzeit dienen. Diese Regelung tritt zu Beginn des Schuljahres 2019-2020, das heisst ab 1. August 2019. (Siehe dazu auch die entsprechenden Informationen in unseren Gemeindemittelungen.)

KiTa Goldgüegi:

Verschiedene Eltern aus Stalden haben den Bedarf für eine auserschulische Betreuung bis zum Eintritt 4H angemeldet. Ab Schuljahr 2019-2020 besteht ein auserschulisches Angebot bis Eintritt 4H. Die kantonale Bewilligung ist bis am 2. Oktober 2022 gültig.

Betriebskosten der Alters- und Pflegeheime:

Die Gemeinde beteiligt sich an den Pflegekosten der Alters- und Pflegeheime. Gemäss Gesetz über die Langzeitpflege bestimmt der Staatsrat jährlich mittels Beschluss die fakturierbaren Kosten und die Restfinanzierung der öffentlichen Hand für die Pflege. Für das Jahr 2020 ist ein Beitrag von CHF 140'000 vorgesehen.



Laufende Rechnung

Bericht zur Laufenden Rechnung

Interkommunaler Finanzausgleichsfonds:

Gestützt auf den Beschluss des Staatrats vom 5. Juni 2019 ist im Jahr 2020 ein Ertrag von CHF 8'400 vorgesehen.

Steuern juristische Personen:

Bundesgerichtsentscheid vom Juni 2019 betreffend die Partnerwerkbesteuerung: Gemäss dem Bundesgericht kann das Besteuerungsmodell für Wasserkraftwerke der Walliser Steuerverwaltung auf der Grundlage des Marktpreises nicht angewendet werden. Zum anderen stellte es fest, dass auf die Kostenaufschlagsmethode zurückgegriffen werden kann. Die Besteuerung von Partnergesellschaften muss deshalb überarbeitet werden, mit dem Ergebnis, dass die öffentliche Hand Steuerausfälle verzeichnen wird. Die Kantonale Steuerverwaltung macht nun eine Auslegung und spricht sich mit anderen Gebirgskantonen ab, damit sie der vom Bundesgericht akzeptierten Kostenaufschlagsmethode eine Besteuerung vornehmen kann.

Abschreibungen:

Die buchmässigen Abschreibungen werden mit insgesamt 911'000 Franken budgetiert. Der ordentliche Abschreibungssatz von mindestens 10 % wird eingehalten.

Verwaltungsvermögen	CHF	800'000
Regiebetriebe (Stromversorgung, Wasser und Abwasser)	CHF	111'000

Die nachfolgenden Tabellen zeigen die Laufende Rechnung nach Funktionen sowie nach Arten gegliedert.



Laufende Rechnung

LAUFENDE RECHNUNG NACH FUNKTIONEN	Rechnung 2018		Voranschlag 2019		Voranschlag 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	424'022.08	49'176.65	527'500.00	49'700.00	520'700.00	67'700.00
1 Öffentliche Sicherheit	133'172.50	63'397.79	167'600.00	43'300.00	163'900.00	50'300.00
2 Bildung	826'697.92	375'754.75	858'000.00	369'600.00	902'200.00	361'700.00
3 Kultur, Freizeit, Kultus	445'583.96	-	439'800.00	-	481'600.00	-
4 Gesundheit	76'678.05	-	86'100.00	-	83'700.00	-
5 Soziale Wohlfahrt	555'006.61	101'653.50	590'600.00	101'200.00	594'800.00	95'200.00
6 Verkehr	844'204.67	387'630.92	826'000.00	313'000.00	805'000.00	333'500.00
7 Umwelt, Raumordnung, inkl. Wasser, Abwasser, Kehrrecht	855'982.20	662'372.00	547'000.00	461'000.00	557'000.00	461'000.00
8 Volkswirtschaft, inkl. Elektrizitätswerk	1'099'594.65	1'070'520.75	1'177'500.00	1'103'000.00	1'177'500.00	1'103'000.00
9 Finanzen, Steuern	1'564'232.80	5'122'323.35	1'123'000.00	4'085'000.00	1'194'500.00	4'247'400.00
Total von Aufwand und Ertrag	6'825'175.44	7'832'829.71	6'343'100.00	6'525'800.00	6'480'900.00	6'719'800.00
Ertragsüberschuss	1'007'654.27		182'700.00		238'900.00	



Laufende Rechnung

LAUFENDE RECHNUNG NACH ARTEN	Rechnung 2018		Voranschlag 2019		Voranschlag 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
30 Personalaufwand	1'298'311.60		1'421'800.00		1'396'300.00	
31 Sachaufwand	2'426'250.81		2'271'800.00		2'332'100.00	
32 Passivzinsen	14'975.56		24'000.00		23'000.00	
33 Abschreibungen	1'307'886.05		818'000.00		911'000.00	
34 Anteile u. Beiträge ohne Zweckbindung	31'001.00		37'000.00		20'000.00	
35 Entschädigungen an Gemeinwesen	490'130.55		455'500.00		423'100.00	
36 Eigene Beiträge	999'470.56		1'091'100.00		1'154'500.00	
37 Durchlaufende Beiträge	-		2'000.00		2'000.00	
38 Einlagen in Spezialfinanzierungen	94'576.26		101'900.00		65'400.00	
39 Interne Verrechnungen	164'573.05		120'000.00		153'500.00	



Laufende Rechnung

LAUFENDE RECHNUNG NACH ARTEN	Rechnung 2018		Voranschlag 2019		Voranschlag 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
40 Steuern		3'125'864.96		2'747'000.00		2'856'000.00
41 Regalien und Konzessionen		1'068'296.35		902'500.00		932'500.00
42 Vermögenserträge		618'003.13		146'000.00		161'000.00
43 Entgelte		2'186'748.47		2'167'300.00		2'159'900.00
44 Anteile u. Beiträge ohne Zweckbindung		1'574.15		500.00		8'900.00
45 Rückerstattungen von Gemeinwesen		307'478.10		270'900.00		265'900.00
46 Beiträge für eigene Rechnung		326'875.75		169'600.00		173'100.00
47 Durchlaufende Beiträge		-		2'000.00		2'000.00
48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen		33'415.75		-		7'000.00
49 Interne Verrechnungen		164'573.05		120'000.00		153'500.00
Total von Aufwand und Ertrag	6'825'175.44	7'832'829.71	6'343'100.00	6'525'800.00	6'480'900.00	6'719'800.00
Ertragsüberschuss		1'007'654.27		182'700.00		238'900.00



Investitionsrechnung

Bericht zur Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung sieht **Gesamtinvestitionen** in der Höhe von 3'010'000 Franken vor. An **Investitionseinnahmen** werden 79'700 Franken erwartet, was eine **Nettoinvestition** von 2'930'300 Franken ergibt. Zieht man die **Selbstfinanzierungsmarge der laufenden Rechnung** heran, resultiert ein **Finanzierungsfehlbetrag** von 1'780'400 Franken.

Vorgesehene **Nettoinvestitionen** 2020:

Erneuerungen Gemeindekanzlei	CHF	5'000
Dorfplatzgestaltung Märtplatz	CHF	350'000
Wärterhüs Äbibärg	CHF	15'000
Gesundheitszentrum Bahnhofplatz 22	CHF	1'200'000
Grundbuchvermessung Los VIII	CHF	18'000
Feuerwehr	CHF	4'800
Regionaler Führungsstab	CHF	2'000

Glasfasernetz	CHF	425'000
Tribüne Sportanlage Achersand	CHF	200'000
Beteiligung Gesundheitszentrum	CHF	100'000
Investitionen Rettungswesen	CHF	1'000
Finanzierung der Sozialsysteme	CHF	7'000
Kantonsstrassen	CHF	200'000
Gemeindewege und –strassen	CHF	10'000
Wege des Freizeitverkehrs	CHF	10'000
Öffentliche Beleuchtung	CHF	55'000
Erschliessung Bauzone Achersand	CHF	175'000
Wasser-/ Abwasserversorgung	CHF	110'000
Gewässerverbauungen	CHF	2'500
Stromversorgung	CHF	40'000
TOTAL	CHF	2'930'300



Investitionsrechnung

Die nachstehenden Tabellen zeigen die für das Jahr 2020 geplanten Investitionen, jeweils nach Funktionen und Arten gegliedert.

INVESTITIONSRECHNUNG NACH FUNKTIONEN		Rechnung 2018		Voranschlag 2019		Voranschlag 2020	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	Allgemeine Verwaltung	382'231.97	-	265'000.00	-	1'570'000.00	-
1	Öffentliche Sicherheit	23'299.70	9'588.55	46'500.00	14'500.00	74'500.00	49'700.00
2	Bildung	-	-	-	-	-	-
3	Kultur, Freizeit, Kultus	57'022.70	-	425'000.00	-	625'000.00	-
4	Gesundheit	-	-	1'000.00	-	101'000.00	-
5	Soziale Wohlfahrt	3'264.80	-	7'000.00	-	7'000.00	-
6	Verkehr	611'705.75	30'462.00	555'000.00	-	450'000.00	-
7	Umwelt, Raumordnung, inkl. Wasser, Abwasser, Kehricht	294'395.25	24'729.95	197'500.00	20'000.00	132'500.00	20'000.00
8	Volkswirtschaft, inkl. Elektrizitätswerk	82'536.68	41'241.20	150'000.00	10'000.00	50'000.00	10'000.00
9	Finanzen, Steuern	-	-	-	-	-	-
Total der Ausgaben und Einnahmen		1'454'456.85	106'021.70	1'647'000.00	44'500.00	3'010'000.00	79'700.00
Ausgabenüberschuss			1'348'435.15		1'602'500.00		2'930'300.00



Investitionsrechnung

INVESTITIONSRECHNUNG NACH ARTEN	Rechnung 2018		Voranschlag 2019		Voranschlag 2020	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
50 Sachgüter	1'086'458.55		1'235'000.00		2'248'000.00	
52 Darlehen und Beteiligungen	-		175'000.00		525'000.00	
56 Eigene Beiträge	367'998.30		237'000.00		237'000.00	
57 Durchlaufende Beiträge	-		-		-	
58 Übrige zu aktivierende Ausgaben	-		-		-	
60 Abgang von Sachgütern		-		-		-
61 Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte Dritter		41'799.95		30'000.00		30'000.00
62 Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen		-		-		-
63 Fakturierungen an Dritte		-		-		-
64 Rückzahlung von eigenen Beiträgen		-		-		-
66 Beiträge für eigene Rechnung		64'221.75		14'500.00		49'700.00
67 Durchlaufende Beiträge		-		-		-
Total der Ausgaben und Einnahmen	1'454'456.85	106'021.70	1'647'000.00	44'500.00	3'010'000.00	79'700.00
Ausgabenüberschuss		1'348'435.15		1'602'500.00		2'930'300.00



Finanzkennzahlen

	Rechnung	Voranschlag	Voranschlag	Durchschnitt
1. Selbstfinanzierungsgrad	2018	2019	2020	
(Selbstfinanzierungsmarge in % der Nettoinvestitionen)	171.7%	62.4%	39.2%	75.9%

Bewertung

Mehr als 100 %	sehr gut
80 bis 100 %	gut
60 bis 80 %	genügend
0 bis 60 %	ungenügend
< 0	sehr schlecht

Der Selbstfinanzierungsgrad wird für die Beurteilung der finanziellen Verfassung verwendet. Diese Kennzahl zeigt auf, wie weit die Nettoinvestitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können, ohne dass sich das Gemeinwesen neu verschulden muss. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung. Liegt dieser Wert über 100 % können Schulden abgebaut werden.

	Rechnung	Voranschlag	Voranschlag	Durchschnitt
2. Selbstfinanzierungskapazität	2018	2019	2020	
(Selbstfinanzierung in Prozent des Finanzertrages)	30.3%	15.6%	17.5%	21.7%

Bewertung

Mehr als 20 %	sehr gut
15 bis 20 %	gut
8 bis 15 %	genügend
0 bis 8 %	ungenügend
< 0	sehr schlecht

Die Selbstfinanzierungskapazität gibt Auskunft über die Finanzkraft einer Gemeinde. Je höher sie ist, desto besser sind die Möglichkeiten, die Verschuldung zu verringern oder Investitionen zu realisieren und die entstandenen Kosten zu bewältigen.



Finanzkennzahlen

3. Ordentlicher Abschreibungssatz	Rechnung	Voranschlag	Voranschlag	Durchschnitt
	2018	2019	2020	
(Ordentl. Abschreibungen in % des abzuschreibenden Verwaltungsvermögens)	11.1%	11.0%	10.1%	10.7%

Bewertung

10 % und mehr

8 bis 10 %

5 bis 8 %

2 bis 5 %

< 2 %

genügend

mittelmässig

schwach

ungenügend

vollkommen ungenügend

Die Verordnung betreffend die Führung des Finanzhaushaltes der Gemeinden sieht Mindestabschreibungen von 10 % des Verwaltungsvermögens vor.

4. Nettoschuld pro Kopf	Rechnung	Voranschlag	Voranschlag	Durchschnitt
	2018	2019	2020	
(Bruttoschuld minus realisierbares Finanzvermögen pro Einwohner)	-5'348	-4'961	-3'375	-4'565

Bewertung

< CHF 3'000

CHF 3'000 bis 5'000

CHF 5'000 bis 7'000

CHF 7'000 bis 9'000

> CHF 9'000

klein

angemessen

gross

sehr gross

ausserordentlich gross

Die Nettoschuld pro Kopf ist eine Kennzahl, welche benutzt wird, um die Verschuldung einer Gemeinde einzuschätzen. Die Qualität dieser Kennzahl hängt im Wesentlichen von der korrekten Bewertung des kurzfristigen Finanzvermögens und der Organisationsstruktur der Gemeinde ab.



Finanzkennzahlen

	Rechnung	Voranschlag	Voranschlag	
5. Bruttoschuldenvolumenquote	2018	2019	2020	Durchschnitt
(Bruttoschuld in % des Ertrages der laufenden Rechnung)	33.6%	47.9%	73.0%	50.6%

Bewertung

< 150 %

150 bis 200 %

200 bis 250 %

250 bis 300 %

Mehr als 300 %

sehr gut

gut

genügend

ungenügend

schlecht

Die Brutto-Schuldenvolumenquote ist eine sehr wichtige Kennzahl. Sie drückt das Volumen der Bruttoverschuldung im Verhältnis zum Finanzertrag der Laufenden Rechnung einer Gemeinde aus. Je höher diese Quote ist, desto kritischer ist die Situation der Gemeinde einzustufen.

Antrag an die Urversammlung

Der Gemeinderat beantragt der Urversammlung das Budget 2020 in der vorliegenden Form zu genehmigen.

